Evangelisch in Eltersdorf Informationen aus der evang.-luth. Egidienkirche Erlangen



Liebe Egidiengemeinde,

Liebe Eltersdorfer,

Der Publikumsraum ist abgedunkelt. Unzählige Augen blicken wie gebannt auf einen Zauberkünstler. Da steht er auf der Bühne, nur er im Licht vor einer Magnettafel. Mit fließenden Bewegungen seiner Hand verschiebt er graue Puzzleteile, die an der Tafel haften. Eine Kleinigkeit- und das Publikum ist doch verzaubert. Denn der Rahmen, in den diese Puzzleteile gehören, war von ihnen ausgefüllt. Die Augen, der Verstand sagen: Da passt nichts mehr rein. Er ist voll. Doch der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll noch hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein.

Und plötzlich wird der Rahmen da an der Magnettafel auf der Bühne, zu meinem Rahmen. Einen Zeitrahmen, den ich fülle. Meine Zeit fülle ich jeden Tag durch meine Entscheidungen, durch mein Tun und Lassen mit Leben. Doch wie sieht mein Lebenspuzzle in diesem Rahmen tatsächlich aus? Ist es starr geworden in grauen Routinen? Nach dem Motto: Für Planabweichungen ist in unserem Familienablauf oder Berufsalltag doch gar keine Zeit. Ich bin zu müde, um jetzt noch auf dem Balkon mit meinem Mann die Sterne zu bewundern... Ehrlicherweise ist mein Rahmen oft voll. Mehr Herz soll hinein. Ein rotes Puzzleteil soll noch hinein. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Dieses rote Puzzleteil wird zu mehr Geduld und Nachsicht mit mir selbst. Meine Routinen haben sich ja aus gutem Grund etabliert. Sie helfen

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	2	Familientag	12
Kirchweih		Schutzkonzept	13
- Ablauf	4	Rückblicke	14
- Kärwa Kaffee	5	Gottesdienste	16
- Losbude	5	Konfirmandenarbeit	18
Vorstellung Neue Pfarrerin	6	Neues aus der Region	19
Einladungen		Jungschar	22
- Einführungsgottestdienst	7	Kindergottesdienst	22
- Abendgottesdienst Lighthouse	7	Destination God	23
- Musikgottesdienst	8	Seniorenkreis	25
- Jubelkonfirmation	8	Landeskirche	26
- Frauenfreitag	9	Termine Gruppen	28
- Familien-Spiele-Nachmittag	10	Für Sie im Dienst	30
- Kinderchor	11		

mir, leichter durch den Tag zu kommen. Wiederkehrendes muss ich durch meine Routinen nicht immer neu entscheiden. Das muss nicht grau und festgefahren sein, sondern schenkt gerade den Freiraum für das rote Puzzleteil, das an meinem Tag noch gefehlt hat, noch fehlt. Und der Zauberkünstler schiebt weiter. Herz soll immer rein. Denn "Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens" (Sprüche 4,23).

Biblisch gesprochen ist hier in meinem Herzen der Ursprung wie ich Dinge wahrnehme, was ich von ihnen halte, was ich plane und will und wie ich mich in Beziehung setzt zu Gott und den Menschen. "Mehr als alles behüte dein Herz!" Aus meinem Herzen heraus sprudelt mein Leben. Denn meine innere Haltung wird sich in meinem Leben zeigen und ausdrücken. Es soll nicht trocken, bitter oder verstaubt werden. Geliebt von Gott wünsche ich mir, dass da Lebendigkeit, Dank und Freude sprudeln, die anstecken und das Wesentliche wieder an seinen Platz rücken. "Mehr als alles behüte dein Herz! Denn hier ist ein möglicher Ort der Gottesbegegnung, unsere Quelle des Lebens, sodass ein Stück mehr wirklich wird in unserem Leben, was Gott sich darin für uns wünscht.

Dieser Zauberkünstler auf der Bühne hat in mir wieder Sehnsucht danach geweckt. Und ich höre nach innen und schaue hin. Wonach, Herz, sehnst du dich? Wonach sehne ich mich in meinem Leben? Wieviel Platz hat in meinem Alltag das, was mir wirklich am Herzen liegt? Mein eigenes Lebenspuzzle kommt in Bewegung, weil ich in meinem Leben unterbringen will, was ihm Herz gibt. Jeden Tag, ein rotes Puzzle-

teil soll noch hinein. Heute sind es die Sterne, morgen ein Lachen, dann ein Gespräch und im Urlaub die atemberaubende Natur. Und wie beim Zauberkünstler wird mein rotes Puzzleteil Platz finden und meinen Alltag verzaubern, jeden Tag neu.

"Mehr als alles behüte dein Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens" (Sprüche 4,23). Ihnen und euch allen wünsche ich eine bezaubernde Zeit mit ganz viel Herz, egal ob im Urlaub, auf der Kärwa oder Daheim!

Ihre/Eure Pfarrerin Gefjon Fischer



Heit is unser, heit is unser, heit is unser Kärwa,

wenn mir a ka Geld net ham, machmer an mordsdrum Lärma (altes Kärwaslied)

Am ersten Septemberwochenende findet wieder unsere traditionelle Egidienkärwa statt. Wir freuen uns und auf Ihren Besuch.

Freitag, 5. September

18 Uhr Kärwasgottesdienst

19 Uhr Egidienzug

Samstag, 6. September

16 Uhr Aufstellen der Kärwasbäume

Der ganz kleinen Kärwasmadli und Kärwasburschen, der kleinen Kärwasmadli und Kärwasburschen und der Baum der großen

Kärwasburschen

Sonntag, 7. September

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Egidienkirche

14 Uhr großer Kärwasumzug mit vielen Gruppen und Vereinen aus Eltersdorf und Umgebung

Ab ca. 14.30 Uhr Kirchenkaffe am EGi

Montag, 8. September

17 Uhr Betzenaustanzen am EGi



Kaffee & Kuchen



Für unser

Kirchenkaffee am Kirchweihsonntag

7. September

bitten wir herzlich um Kuchenspenden

Abgabe bis Sonntag 14 Uhr

Wir freuen uns auch wieder auf viele fleißige Helfer hinter und vor der Kuchentheke.

Bitte im Pfarrammt (601310)
oder bei Renate Platz (601436)
bzw. Uschi Schirmer (771150) melden

inter

Losbude 2025

Auch in diesem Jahr wird unser Losbudenteam wieder an der Kärwa vor den Egidienstuben mit der Losbude vertreten sein.

Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen! Wir bitten Sie um Gutscheine, Sachund Geldspenden als Gewinne für unsere Losbude.

Der Erlös soll auch in diesem Jahr wieder der Egidienkirche zugutekommen. Die Aufgaben sind vielfältig.

Nach wie vor fehlen uns viele Projekte die Mittel um diese umzusetzen. Die sehr gute Jugend – und Seniorenarbeit soll in diesem Jahr mit dem Erlös der Losbude unterstützt werde.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre großzügige Unterstützung!

Die Spenden können zu den Öffnungszeiten im Pfarramt (Tel. 601310) bei Frau Piakova abgegeben werden. In Absprache gerne auch mit Udo Wunderlich (Tel. 616918 / 0173-75011512) auch außerhalb der

616918/ 0173-75011512) auch außerhalb der

Bürozeiten.

Interessierte Helfer für Losverkauf können sich gerne auch bei Udo Wunderlich melden. Termine:

1. + 2. September: Auspreisung

3. September: Aufstellen der Losbude



Vorstellung Neue Pfarrerin



Ein herzliches Grüß Gott von Ihrer neuen Pfarrerin!

Ab Oktober ist die Pfarrstelle in Eltersdorf wieder besetzt und das regionale Team im Süden etwas verstärkt. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit und bin gespannt auf welchen Wegen Gott uns führen wird!

Ich heiße Gefjon Fischer, bin mit neun Geschwistern in einem Musikerhaushalt aufgewachsen und würde mich als

ein Kind des Gottesdienstes bezeichnen. Zum einen, weil Gottesdienste in meiner Heimatgemeinde in Murnau Ausgangspunkt meines bewussten Glaubensweges waren. Und zum anderen, weil sie in mir die Sehnsucht nach der Fülle des Lebens wachhalten. In Gemeinschaft der Gegenwart Gottes nachzuspüren und sich von ihr beschenken zu lassen, ist Quelle meiner Kraft und Hoffnung. Ob unter vier Augen, beim Erkunden der Bibel, in hörender Stille, im Gruppengespräch, mit Tränen im Gesicht oder bei fröhlichem Spiel und ausgelassenem Musizieren, Jesu Geist berührt und verbindet uns zu seiner Kirche. In Kirchengemeinden pulsiert das Leben: Mal mit Kinderaugen sehen, die Neugier der Jugendlichen locken, zum Durchatmen und sich orientieren kommen oder auch Raum finden zum Erinnern und sich Trösten. lassen. Fülle des Lebens ist da und so führte mich mein Weg ins Theologiestudium nach Erlangen. Mit diesem Ort verbinde ich unzählige Erinnerungen im Martin-Luther-Bund, am Bohlenplatz, in der KHG. Dort lernte ich beim Tanzen auch meinen Ehemann Florian kennen. Er ist Chemiker und seit dreizehn Jahren mein starker Mann an meiner Seite. Gemeinsam bereisten wir während unseres Studiums Frankreich und die USA. Nach unseren letzten Stationen in Baiersdorf und Markt Indersdorf, freuen wir uns sehr, dass wir wieder in unsere neue alte Heimat kommen. Wir kommen zu viert, mit Penelope (5) und Frederik (1) beziehen wir bald Quartier in der Eltersdorfer Straße 17.

Nun bin ich einfach neugierig auf Sie und euch! Ich freue mich auf all das Wunderbare, das hier in den Kirchengemeinden schon gewachsen ist. Und gemeinsam werden wir bestimmt mit unseren Ideen, Begabungen, Erfahrungen, Gedanken und Träumen inspiriert am Reich Gottes weiterbauen dürfen. Darauf hoffe ich und bin zuversichtlich, denn: In die Fülle der Aufgaben und in das Ungewisse der Zukunft legt Gott seine Zusage: Ich bin da.

Herzliche Grüße, Gefjon Fischer

Einführungsgottesdienst + Erntedank

Am **5. Oktober** feiern wir um **14 Uhr** in unserer Kirche Erntedank und die Einführung unserer neuen Pfarrerin, Gefjon Fischer, das ist ein wunderbarer Grund dankbar zu sein.

Dankbar sein für die Gaben, die Gott uns schenkt, dankbar sein für die Menschen, die Gott uns als Begleiter auf den Weg schickt, dankbar für Worte und Taten, Tränen und Lachen. Wir freuen uns alle sehr, dass unser schönes Pfarrhaus wieder mit Leben gefüllt wird. Wir freuen uns auf schöne Gottesdienste, neue Impulse und eine segensreiche Zeit mit Pfarrerin Gefjon Fischer und ihrer Familie.



Erntegaben bitte **bis Samstag, 4. Oktober 14 Uhr** in die Kirche bringen - gerne auch Blumen, Obst und verpackte Lebensmittel. Mit den Blumen wird die Kirche schön geschmückt und die Lebensmittel, Obst und Gemüse gehen als Spende an den Puckenhof.

Empfang im EGi- Garten

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Empfang in den EGi-Garten geladen. Mit Sekt, Kaffee und Kuchen, auch dem einen oder andern Grußwort, wollen wir Pfarrerin Gefjon Fischer und ihre Familie willkommen heißen. Hierfür sind wir wieder sehr dankbar für **Kuchenspenden.**



Abendgottesdienst mit der Lighthouseband

Am **Sonntag, den 14. September 2025 um 17:00 Uhr** laden wir dich ganz herzlich zu einem besonderen Gottesdienst in Eltersdorf ein.

Freu dich auf eine bewegende Predigt von **Pfarrerin Imke Pursche**, die Impulse für Herz und Alltag setzt – ehrlich, lebensnah und hoffnungsvoll.

Musikalisch wird der Gottesdienst von der **Lighthouseband** gestaltet, die mit kraftvollen Songs und einfühlsamen Klängen für besondere Atmosphäre sorgt. Ob du regelmäßig kommst oder einfach mal reinschauen willst – dieser Gottesdienst ist offen für alle. Komm, wie du bist, und lass dich berühren.

Herzliche Einladung

Musikalischer Gottesdienst mit dem Oboisten Gustav Berger

Was für ein schöner Beginn. Am **12.10.2025 um 9:00 Uhr** wird unsere Pfarrerin Gefjon Fischer ihren ersten Gottesdienst , musikalisch umrahmt von Gustav Berger (Oboe) und Inge Clarner (Orgel), gestalten.

Gustav Berger begann mit zehn Jahren Oboe zu spielen. Unterricht nahm er u.a. bei so renommierten Oboisten wie Isabella Unterer (Mozarteum Orchester Salzburg), Prof. Christian Hommel (Ensemble Modern Frankfurt) und Prof. Gregor Witt (Staatsopernorchester Staatskapelle Berlin). Er ist Preisträger mehrerer Jugend-Musikwettbewerbe und war Teilnehmer bei Kammermusikakademien der Wiener Philharmoniker. Regelmäßig ist er mit dem Universitätsorchester Erlangen zu hören. Er lebt und arbeitet in München als Konzertmanager.



Foto: Gregory Giakis

Wir freuen uns, dass wir diesen hochkarätigen Musiker, der schon im letzten Jahr bei uns war, für den Auftakt

unserer Pfarrerin Gefjon Fischer in unserer Egidienkirche gewinnen konnten. Seien Sie gespannt.

Annika Clarner

Jubelkonfirmation 2025 - 2026

Vor einigen Jahren wurde in unserer Gemeinde die grüne Konfirmation um ein Jahr in den folgenden Sommer verschoben. Grund war die Pandemie. Die Jubelkonfirmation dieser beiden betroffenen Jahrgänge und aller folgenden fand seitdem im Herbst statt. Auf Grund unserer aktuellen Situation wird es leider noch einmal zu einer Verschiebung kommen. Alle Jubilare der Jahrgänge 2025 und 2026 werden gemeinsam im Frühjahr/Sommer 2026 ihren Ehrentag begehen. Genauere Informationen, auch zum Ablauf, werden zu gegebener Zeit im Gemeindebrief bekanntgegeben. Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, wissen wir doch, dass sich viele Eltersdorfer auf IHR Konfirmandentreffen freuen.

Wir bitten Sie und euch um Verständnis und werden im kommenden Jahr unser Bestes geben, der Feierlichkeit einen würdigen Rahmen zu verleihen.

Herzliche Grüße vom Kirchenvorstand, Doreen Peter

Frauenfreitag

Jeden letzten Freitag im Monat trifft sich der Frauenfreitag.

Wir sind eine ökumenische Frauengruppe und haben ein buntes Programm. Viel Zeit verbringen wir mit perönlichen Gesprächen, rund ums Dorfgeschehen, oder was gerade in der Familie oder bei uns selbst wichtig ist. Wir lachen und trauern gemeinsam, stärken uns gegenseitig und genießen unser Programm.

Auf dem Bild sitzen wir zur gemeinsamen "Berg"- Brotzeit im EGi- Garten. Im Juli gehts mit dem Fahrrad an den Kanal zum Singen bei Kerzenschein und im September teffen wir uns wieder zur Jahresplanung. Hast du Lust dabei zu sein? Dann komm vorbei, unser nächstes Treffen ist wie erwähnt, am letzten Freitag im September, da bringt jede wieder Ideen für das



Programm im neuen Jahr mit. Im Oktober wird uns Klaus Huber Einblicke in die Systemische Aufstellungsarbeit geben, schon mal vormerken.

Nächste Termine Frauenfreitag:

Fr. 26. September: Jahresplanung, bitte kommt alle und bringt eure Ideen mit **Fr. 31. Oktober:** Einblick in die systemische Aufstellungsarbeit "Ich spüre was was du nicht siehst" Referent Klaus Huber

Eure Uschi Schirmer

Familien-Spiele-Nachmittag

Am **26.10. um 15 Uh**r ist es wieder so weit, nach der Sommerpause geht der Familien-Spiele-Nachmittag "Spielen im EGi" in die lang erwartete nächste Runde. Egal ob Anfänger oder Spielprofis, jung oder erfahren- bei uns ist jeder willkommen.

Entdeckt neue Spiele oder bringt eure Lieblingsspiele mit. Gemeinsam schaffen wir eine entspannte Atmosphäre, in der Spielfreude und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.

Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Internetseite "www.eltersdorf-spielt.de" und unserem WhatsApp Kanal.

Euer Team vom Spiele-Nachmittag Christine, Sonja, Daniel, Chris und Kiki











TOLERANZ

Neues Angebot für Kinder: Kinderchor

Ab dem Herbst beginnt eine Kooperation mit dem Kinderchor der Nachbargemeinde St. Peter & Paul. Der Chor soll möglichst in Zukunft beide Gemeinde bedienen. Dazu sind alle Eltersdorfer **Schulkinder zwischen 6 und 13 Jahren** herzlich eingeladen. Der Brucker Kinderchor, der bis zu den Sommerferien 14 Mitsängerinnen und -sänger hatte, produziert ca. 3-4 Musicals im Jahr. Daneben gibt es aber auch Platz für anderes, z. B. Spaßlieder oder ein Blick in die klassische Literatur.

Für die Teilnahme wird ein Quartalsbeitrag von 19 Euro erhoben. Die Proben finden unter Leitung von Marco Schneider statt, der seit 27 Jahren als Kirchenmusiker an St. Peter & Paul tätig ist. Ab dem **24. September** treffen sich die Kinder jeden Mittwoch von **16:15 – 17:15 Uhr im Haus unterm Kirchturm**, **Fürther Str. 44 in Erlangen-Bruck.**

Für Informationen steht **Chorleiter Marco Schneider** auch gerne zur Verfügung: marco.schneider@elkb.de, Tel.: 0173-3635224.

Marco Schneider



VON FAMILIEN FÜR FAMILIEN

- EGi Eltersdorf
 Eltersdorferstr. 19
 91058 Eltersdorf
- (10 17 Uhr

18. OKTOBER 2025

FAMILIENTAG

Wir freuen uns darauf, mit euch gemeinsam tiefer in Gottes Sicht auf Familie einzutauchen. Für unsere Kinder ist Raum für Spiel und Spaß.

PROGRAMM

VORMITTAG • WILLKOMMEN, LOBPREIS & INPUT

MITTAG • SPEISEN & GETRÄNKE

NACHMITTAG • AUSTAUSCH, KAFFEE & KUCHEN



JETZT ANMELDEN

Kontakt

Melde dich an unter familientreffen-erlangen





Schutzkonzept "aktiv gegen Missbrauch" in unserer Egidiengemeinde.

Grundlage aller Gemeindearbeit ist unsere gemeinsame Überzeugung, dass jeder Mensch nach Gottes Ebenbild geschaffen ist. Dies verleiht uns Menschen Würde – unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder ethnischer Herkunft. **Diese Würde wollen wir achten.**

Wir wissen aber auch, da wo Menschen einander begegnen, gibt es das Risiko für Verletzungen und Fehlverhalten. Wir als Gemeinde übernehmen Verantwortung für den Schutz der uns anvertrauten Personen.

Es ist unsere Aufgabe als Kirche und Gemeinde, sexualisierter Gewalt vorzubeugen und sie zu verhindern, Verdachtsfälle aufzuklären, auf Fälle von sexualisierter Gewalt angemessen und wirksam zu reagieren.

Bis Ende 2025 sind alle Kirchengemeinden und Einrichtungen aufgefordert ein entsprechendes Schutzkonzept hierfür zu erstellen. So auch wir in unserer Egidiengemeinde.

Zur Erarbeitung hat sich vor einigen Monaten eine Arbeitsgruppe aus Petra Seemann, Susanna Elsässer sowie Ursula Schirmer gebildet und einige Punkte aus den Bausteinen erarbeitet.

Fundament für unser Schutzkonzept ist eine Risiko- und Potentialanalyse anhand eines Fragebogens, den all unsere Gruppen gerade beantworten. Nach dessen Auswertung folgen die nächsten Schritte zur Erarbeitung. Zudem wird es noch kurze Informationen hierfür im Schaukasten geben, vor allem Kontaktdaten von Unterstützungsangeboten der Evang. Luth. Landeskirche und Ansprechstellen für Betroffene.

Deshalb machen wir uns als Gemeinde zusammen mit der Landeskirche auf den Weg hin zu einer Kultur der Achtsamkeit.

Euer Team Schutzkonzept

Serenade und Gemeindefest

Heiß wars, schee wars. Danke dem Kirchenchor und dem Posaunenchor für die wunderbare Musik in der angenehm kühlen Kirche.

Danke dir, Gerlinde Merz und auch dir Irmi Bankel für die Versorgung mit Sekt und Wein.

Danke Carlos, für die entspannte Sommernachtsatmosphäre mit der Band SONLATINO.

Danke Olli, für das kurzfristige Einspringen bei SONLATINO für Technik und Rhythmus am Samstag, natürlich wünschen wir dem erkrankten Bandmitglied Holm alles Gute und baldige Genesung!

Danke allen, die bei heißen Temperaturen auf- und abgebaut haben, Bänke, Tische, Schirme, Buffet.

Danke der Band, die zum Gemeindefest so entspannt für unterhaltsame Klänge gesorgt hat.

Danke dem Männergesangverein, für das Aufstellen des großen Pavillons.

Danke unserer Vakanzvertretung Forian Wörnle, für den lebendigen Gottesdienst im Freien.

Danke den kreativen Spiel- und Bastelmenschen. Entstanden ist ein Kreuz aus kleinen bemalten Leinwänden, das wird bald im EGi zu besichtigen sein.

Danke den süßen und herzhaften Buffetbeiträgen.

Danke allen, die gekommen sind, trotz SEHR heißen Temperaturen. Gemeinsam haben wir ein schönes Gemeindefest gefeiert- trotz Vakanz. Es war wunderbar zu spüren, wie viele Hände segensreich zusammenhelfen.

Eure Uschi Schirmer

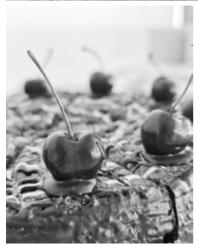
Rückblicke













August

- 7. So. n. Trinitatis9:00 Gottesdienst Pamela Gwinner10:00 Bibelstammstisch
- 10. 8. So. n. Trinitatis kein Gottesdienst Einladung nach Bruck
- 17. 9. So. n. Trinitatis11:00 GottesdienstVikarin Johanna Weigel
- 24. 10. So. n. Trinitatis 9:00 Gottesdienst Pfr. Wörnle
- 31. 11. So. n. Trinitatis 11:00 Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Mützlitz

September

- **08.** Kirchweih 18.00 Kirchweiheröffnungsgottedienst mit dem KV
- **07.** 12. So. n. Trinitatis 10:00 Kirchweih Vikarin Johanna Weigel
- 14. 13. So. n. Trinitatis
 10:00 Wuselgottesdiesnt
 10:00 Bibelstammtisch
 17:00 Abendgottesdienst mit
 Lighthouse Band
 Pfr. Pursche
- 21. 14. So. n. Trinitatis10:00 Walderlebniszentrum Pfr. Mützlitz
- 28. 15. So. n. Trinitatis 11:00 Gottesdienst Pfr. Pursche

Monatsspruch August

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.

Apostelgeschichte 26,22

Monatsspruch September

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.

Psalm 46,2

Oktober

05. 16. So. n. Trinitatis

14:00 Einführungsgottesdienst **Gefjon Fischer**

+ Abendmahl



12. 17. So. n. Trinitatis

09:00 Gottesdienst Pfr. Fischer

10:00 Wuselgottesdienst

10:00 Bibelstammtisch



19. 18. So. n. Trinitatis

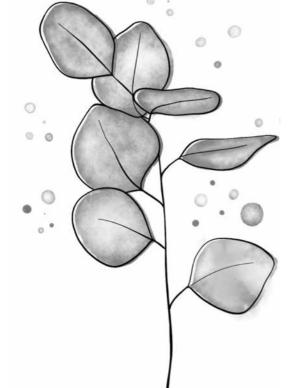
09:30 Gottesdienst Lektor Koch

09:30 Kindergottesdienst im FGi



26. 19. So. n. Trinitatis

09:30 Gottesdienst Pfr. Fischer



Monatsspruch Oktober

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17,21

Unser Konfikurs 2025/2026

Im September starten wir unseren neuen Konfikurs, den Jahrgang 2025/26. Nachdem es vergangenes Jahr bereits eine Erweiterung (zunächst waren die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Tennenlohe und Großgründlach zusammen unterwegs; ab Dezember kam dann der Kurs aus Eltersdorf aufgrund der dortigen Vakanz hinzu) erweitern wir uns dieses Jahr noch einmal. Die Region Süd (Tennenlohe, Großgründlach, Bruck, Erlöser und Eltersdorf) wagen eine große regionale Konfiarbeit.

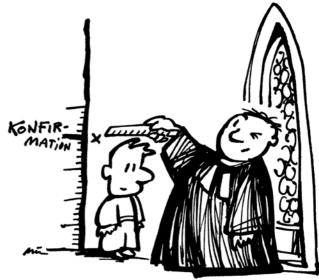
Konkret wird dieser Kurs folgendermaßen ablaufen:

Es wird ein monatlicher Wechsel an Konfifreitagen und Konfisamstagen stattfinden. Freitags werden wir uns alle gemeinsam treffen – das heißt, hier werden ca. 60 Jugendliche zusammenkommen, begleitet von den Teamer*innen und den Pfarrpersonen. An den monatlichen Samstagen werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden in ihrer eigenen Kirchengemeinde unterwegs sein. Darüber hinaus gibt es die sogenannte Konfi-Action: Aktionstage oder Angebote, bei den die Konfirmandinnen und Konfirmanden bestimmte Bereiche der jeweiligen Kirchengemeinde durch aktives Mitwirken kennenlernen (zB der Adventsmarkt oder das Taizegebet). Im Oktober fahren alle Konfirmandinnen und Konfirmanden auf das Konfi-Castle – vier Tage Glaube, Spaß, Musik und jede Menge junge Menschen. Der Konfirmationsgottesdienst als solcher findet in der eigenen Kirchengemeinde, in Tennenlohe am 19. April 2026, statt.

Meine Kolleg*innen und ich freuen uns, wir sind gespannt und zuversichtlich, dass es mit aller Offenheit und Vertrauen in unseren fünf Kirchengemeinden ein tolles Jahr für unsere Jugendlichen

werden wird.

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz



Regionale Neugigkeiten - Tennenlohe, Großgründlach, Bruck, Erlöser, Eltersdorf

Liebe Gemeinde,

in den vergangenen Gemeindebriefen und mit Sicherheit auch im Gespräch konnten Sie immer wieder das Wort Region oder Regionalisierung lesen und hören.

Inzwischen sind wir als Region Süd schon ein gutes Stück Weg gemeinsam gegangen. Zu dieser Region gehören Tennenlohe, Großgründlach, Eltersdorf sowie Bruch und Erlöser. Ein weiterer Schritt wird nun auch innerhalb der verschiedenen Gemeindebriefe gegangen. Den Gruß oder die Andacht oder das Angedacht – wie es in der unterschiedlichen Tradition des Gemeindebriefs heißen mag – wird nun von den verschiedenen Pfarrpersonen kommen. So können wir alle auch die anderen Pfarrpersonen der anderen regionalen Kirchengemeinden zumindest lesen und sehen. In dieser Ausgabe ist dies unsere neue Kollegin, Gefion Fischer, die ab dem 1.10. die Pfarrstelle in Eltersdorf antreten wird. Gefion – herzlich Willkommen, wie schön, dass du da bist. Darüber hinaus gibt es von nun an eine Rubrik "Neues aus der Region". Hier werden wir für Aktionen, besondere Gottesdienste etc. werben oder auch über Geschehnisse, die die ganze Region betreffen, berichten. Seien Sie also gespannt: Denn in unserer Region Süd ist es toll und es gibt viel zu entdecken.

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz



St. Maria Magdalena Tennenlohe

Herzliche Einladung zur Kirchweih in Tennenlohe vom 15. - 18.08.2025

Wussten Sie schon, dass am Kirchweihwochenende wieder Gottesdienst mit dem Posaunenchor gefeiert werden wird? Das Pfarrehepaar Martin und Ann-Sophie Höpfner werden den Gottesdienst gestalten – seien Sie gespannt.

Doch nicht nur das: Sie können in unserem Kirchweihcafé köstliche Kuchen und leckeren Kaffee genießen, jeweils Samstag und Sonntagnachmittag. Kommen Sie vorbei und genießen Sie.

Ökumenischer und regionaler Gottesdienst anlässlich 50 Jahre Walderlebniszentrum am 21. September um 10:00 Uhr

Wie jedes Jahr feiern wir im September einen ökumenischen Gottesdienst im Walderlebniszentrum anlässlich des dortigen Waldfestes. Dieses Jahr ist es aber ein ganz besonderer Festgottesdienst, denn wir feiern Geburtstag: Das Walderlebniszentrum wird 50 Jahre. Wir feiern Gottesdienst, gemeinsam mit unserem Posaunenchor – seien Sie dabei, singen, beten, feiern wir gemeinsam. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, das Walderlebniszentrum zu bestaunen, Köstlichkeiten zu essen und auf vielfältige Art und Weise die Natur zu entdecken.

Großgründlach Evangelisch

Kärwa mit langer Tradition - Einladung nach Großgründlach am Sonntag, 10. August 2025

Die Großgründlacher Kärwa hat eine lange Tradition. In seinem Buch "St. Laurentius in Großgründlach" aus dem Jahr 1990 widmet Bertold Freiherr von Haller der Geschichte der Kirchweih ein eigenes Kapitel. Er schreibt:

"Zu den Höhepunkten im Jahreslauf des fränkischen Dorfs zählt nach wie vor das Kirchweihfest. Früher galt dies in noch weit höherem Maße, bot die 'Kärwa' doch - neben Hochzeiten, Kindstaufen, der jährlichen Gemeindeversammlung - eine willkommene Unterbrechung des harten Arbeitsalltags. Der ursprüngliche Sinn, die Feier der Kirch-Weihe bzw. des Kirchenheiligen, trat demgegenüber auch damals schon meist in den Hintergrund."...

"In Gründlach wurde die Kirchweih anscheinend seit jeher – entsprechend dem schon 1333 nachweisbaren Laurentius-Patrozinium – in der Zeit um den 10. August. dem Tag des heiligen Laurentius gefeiert. Der Kirchweihgottesdienst wird erstmals 1480 erwähnt, das weltliche Fest sogar schon drei Jahre früher."

In diesem Jahr findet die Großgründlacher Kärwa vom 8. - 12. August statt. Am Kärwasonntag, 10. August, gibt es zwei Highlights: Um 10:00 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst mit Posaunenchor im Festzelt an der Schweinfurter Straße. Um 14:00 Uhr startet der Festzug an der Kapelle in Reutles und führt über die Reutleser Straße und die Großgründlacher Hauptstraße zum Festplatz. vHerzlich willkommen!

Klaus Ernst



Do the gospel - get the groove!

kraftvoll, unplugged, ausdrucksstark seit 1987 direkt ins Herz gehend www.gospel-express.de

Sonntag, 16. November 2025

um 17.00 Uhr

Evang. St. Laurentiuskirche in Nürnberg-Großgründlach



Eintritt: € 12,- / € 8,- (ermäßigt)

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei Karten online unter: www.okticket.de oder an der Abendkasse

Jungschar Rehkids

Ein Schuljahr ist wieder vorbei – nämlich das zweite Schuljahr mit der Jungschar in der Egidienkirche. Wir sind Gott sehr dankbar für jede Jungscharstunde und für jedes Jungscharkind. Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) im Zeitraum 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr haben wir uns mit unseren Rehkids getroffen und für sie ein spannendes Programm vorbereitet.

Was haben wir zusammen erlebt?

Wir haben gekocht, gebastelt, viel gespielt, gesungen, biblische Geschichten gehört und Gott näher kennengelernt. Gerade laufen die letzten Tage dieses Schuljahres und es erwarten uns noch drei Jungscharstunden. Am Ende sind unsere "traditionellen Aktionen" geplant: Der Schwimmbadbesuch und das Highlight der Jungschar – die Übernachtung im EGi.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Eltern für ihr Vertrauen bedanken. Ein Dankeschön gehört auch allen, die uns unterstützen. Vielleicht lesen Sie, liebe Eltern, liebe Großeltern oder Paten diesen Artikel. Wenn Ihre **Kinder oder Enkelkinder zwischen 8-12 Jahren** alt sind und wir Ihr Interesse geweckt haben, besuchen Sie uns gerne mit Ihren Kindern. Wir freuen uns auf neue Rehkids und schöne Erlebnisse mit ihnen und Gott im nächsten Schuljahr. Abhängig vom Stundenplan starten wir am Mittwoch oder Donnerstag nach den Ferien. Nähere Infos im Schaukasten.

Euer Jungschar Team

Kindergottesdienst (KiGo)

Einmal im Monat bieten wir allen Kindergarten- und Grundschulkindern den KiGo an. Jedes Mal ist für alle Kinder eine interessante Stunde vorbereitet. Im letzten KiGo haben wir uns mit den Festen in unserem Kirchenjahr befasst. Wir haben den Kindern die christlichen Feste näher erklärt und gezeigt, warum wir überhaupt Feste wie Christi Himmelfahrt und Pfingstenferien. Der Allerletzter KiGo hatte das Thema: Quelle des Lebens. Passend zum Wetter hat sich alles rund ums Wasser gedreht. Wir haben uns an unsere Taufe erinnert, viel Wasser getrunken und Wasserspiele gespielt.



In den Sommerferien findet kein KiGo in der Egidienkirche statt. Der nächste KiGO ist im **Oktober am Sonntag, den 19.10.**

freuen wir uns auf euch, liebe Kinder und eure Eltern oder Großeltern. Bis dahin wünschen wir euch schöne Ferien!

Fuer KiGo Team

Destination God



An fünf Abenden im Juli haben wir uns auf eine Reise begeben, um gemeinsam den christlichen Glauben (neu) zu entdecken. Jede Woche hatten wir ein anderes kulinarisches Reiseziel und jeder Abend stand unter einer anderen Frage: Interessiert sich Gott für mich? Brauche ich Gott? Fällt der Glaube vom Himmel? Wie kann ich im Glauben wachsen? Was hat der heilige Geist mit mir zu tun? Während

Seniorenkreis

ich diesen Artikel schreibe, liegt gerade der zweite Abend hinter uns. Am ersten Abend haben wir unser eigenes Gottesbild reflektiert und erfahren, dass Gott uns versorgt, hilft, tröstet, erlöst und vor allem liebt. Am zweiten Abend ging es darum, dass der Mensch durch die Sünde von Gott getrennt ist, sich aber zurücksehnt in die Gemeinschaft mit ihm.

Der Weg dorthin ist Jesus Christus, der den Preis für unsere Schuld am Kreuz bezahlt hat. Es waren Abende, die geprägt waren von guter Gemeinschaft, leckerem Essen, spannenden Vorträgen und angeregtem Austausch. Danke an die etwa 30 "Reisegefährten" aus unterschiedlichsten Kontexten und Gemeinden für euer Kommen, für eure Offenheit und für euer Mitgestalten.

Tanja Stutz im Namen des Vorbereitungsteams



Seniorenkreis

Beim Seniorenkreis ist immer was los!



Am 02.06. war unser Thema "Vorglühen für den Berg". Mit zünftiger Musik haben wir uns auf eine deftige Brotzeit eingestimmt und ließen uns die riesigen Bergbrezn mit jeder Menge Obatzda und Rettich schmecken. Ein kühles Bier durfte natürlich auch nicht fehlen. Währenddessen haben wir einiges über die Geschichte des Bergfestes erfahren. Wussten Sie zum Beispiel dass:

- 1788 gleich 14 Brauhäuser, in 13 Kellern mit knapp 3000 Hektolitern Bier damit beschäftigt waren, den Durst der Bergkirchweihbesucher zu stillen?
- Eine Maß Bier kostete 1879 beim Erich-Keller 28 Pfennige.
- 1887 schmückten das erste Mal Glühlampen an den Kellern das bunte Treiben, die restliche Stadt wurde jedoch erst 1902 elektrifiziert.

Mit neuem Wissen und Anekdoten über das Erlanger Bergfest verging der Nachmittag wie im Fluge.

Auch der 07.07. war ein besonderer Nachmittag im Seniorenkreis. Wir bekamen nicht nur **Besuch von der Grundschule Eltersdorf** mit der Lehrerin Frau Wurzschmitt, auch W**erner Fischer mit seinem Akkordeon** war dabei. Zusammen haben wir gesungen und Gymnastik gemacht. Anschließend wurden gemeinsam jede Menge Egidius-Bilder ausgeschnitten, die dann zur Eltersdorfer Kirchweih auf die Lebkuchen geklebt werden. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die Eltern der Grundschule und Frau Wurzschmitt, die den leckeren Kuchen für den gelungenen Nachmittag gebacken haben.



Dies waren nur zwei Aktivitäten aus den letzten Wochen. Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, bei uns vorbeizuschauen ist Jede und Jeder herzlich willkommen. Wir treffen uns (außer in den Schulferien) immer **montags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus "EGi"** der ev. Kirchengemeinde. Unsere Themen stehen im Gemeindebrief.

Euer Team vom Seniorenkreis

Perspektiven für den kirchlichen Immobilienbestand

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern steht vor großen Herausforderungen im Bereich ihrer Immobilien. Mit rund 6.000 Gebäuden, darunter Gemeindehäuser, Pfarrhäuser und Verwaltungsgebäude, ist der jährliche finanzielle Aufwand für Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen erheblich. Angesichts sinkender Mitgliederzahlen und Kirchensteuereinnahmen wird es zunehmend schwieriger, den hohen Gebäudebestand zu erhalten.

Ein umfassendes strategisches Gesamtkonzept ist dringend erforderlich, um den kirchensteuerfinanzierten Gebäudeunterhalt zu reduzieren und energieeffiziente Räumlichkeiten zuschaffen. Dieses Konzept soll alternative Finanzierungs-, Nutzungsund Instandsetzungsmöglichkeiten erschließen und die Kirchengemeinden bei ihren gebäudebezogenen Herausforderungen unterstützen.

Ein wichtiger Bestandteil der Strategie ist die **Gebäudebedarfsplanung.** Bis Ende 2025 müssen die Dekanatsbezirke regionale Gebäudebedarfspläne erstellen, die alle Gebäude der Kirchengemeinden umfassen. Diese Gebäude werden in verschiedenen Kategorien eingeteilt, basierend auf ihrer langfristigen Erhaltungsfähigkeit und Nutzung.

Förderfähige Maßnahmen zur energetischen Sanierung, wie Solarthermie, Biomasse und Wärmepumpen, sowie die Errichtung von Photovoltaikanlagen und Schnellladeinfrastruktur für Elektromobilität, sind ebenfalls Teil des Konzepts.

Mit dieser umfassenden Strategie strebt die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern an, ihre Präsenz in der Fläche zu sichern und gleichzeitig den Herausforderungen des Klimaschutzes gerecht zu werden.

Der Kirchenvorstand steht bezüglichder Gebäudebedarfsplanung in engem Kontakt mit dem Dekanat Erlangen.



Spiritualität Evangelisch - ganz.hier



Für alle Interesserierten bietet der Internetauftritt **https://ganzhier.de** vielfältige Möglichkeiten seine Spiritualität neu zu entdecken und zu vertiefen, oder sich verschiedenste Impulse zu holen für ein Leben im Einklang mit Gott, sich selbst und anderen.

Bei einer Fülle an Verstaltungen, sowie ganz einfachen praktische Anleitungen ist sicher für jeden etwas dabei. Und falls dann noch Fragen offen sind, liefert die Webseite zu jedem Thema direkte Ansprechpersonen.

Probieren Sies doch einfach mal aus und lass Sie sich inspiren!

Euer Timo Freitag

Terminkalender

Kirchenchor

Montag, 19:30 Uhr Egidienstuben



Leitung: Erhard Ballbach

Tel. 60 15 51

Posaunenchor

Donnerstag 19:30 Uhr

Egidienstuben



Leitung: Reiner Papp

Kirchenvorstand

Donnerstag, 20:00 Uhr

Die Sitzungen sind öffentlich. 11.09 / 09.10.

Besuchsdienst

Montag, 16.30 Uhr - im EGi

25.08.2025 für August
 22.09.2025 für September
 27.10.2025 für Oktober

Bibelstammtisch

Sonntag, nach dem Gottesdienst im FGi

Kontakt: Oliver Stutz Mobil: 01511 490 5631 Email: olli.stutz@outlook.de

Seniorenkreis

Montag, 14:30 Uhr - im EGi

Leitung:

Anja Fischer, 604688 Helga Meier, 60154**9**

August Sommerferien

15.09. Schulanfang früher und heute

22.09. Offener Montag

29.09. Bingo Nachmittag

06.10. Wir feiern Erntedank

13.10. Hr. Stutz berichtet "Rund um die Pflege"

20.10. Fit mit Sitzgymnastik mit Frau Parth

28.10. Herbstferien

Offener Mittwochs-Treff

Mittwoch, 15:00 Uhr - im EGi

Leitung: Ulrike Hofmann

August Ferien 24.09. / 15.10.

CVJM-Jungschar Rehkids

Mittwoch oder Donnerstag,

17:00- 18:30 Uhr

Kontakt: Hana Titková Für 8-12-jährige Kinder

(Termine: Schaukasten bzw. Flyer)



Gemeinschafts-Vormittag mit Biblischen Themen, offen für Frauen und Männer Dienstag, 9:00-11:00 Uhr - im EGi

Leitung: Else Issenmann Tel. 60 37 77

12.08. Ferien

09.09. Vater Unser, Teil 2
Pastor Stefan Thieme

14.10. Hoffnung Fr. Karin Müller

Frauen-Frei-Tag, ökumenisch

Freitag, 19:30 Uhr - im EGi

Kontakt: Birgit Neubig, Tel. 77 14 99 Uschi Schirmer, Tel. 77 11 50

August Ferien

26.09. Jahresplanung

31.10. Einblick in die systeme Aufstellungsarbeit

Egidienkirche

Pfarramt

Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen Tel. 60 13 10 / Fax. 61 66 665 pfarramt.egidien.er@elkb.de

Geöffnet

Montag 16:00- 18:00 Uhr Mittwoch und Freitag 10:00- 12:00 Uhr Dienstag und Donnerstag geschlossen

Vakanz Pfarrer Florian Wörnle 0911 / 301305 Sprechzeit nach Vereinbarung

Sekretärin Andrea Piačková

Vertrauensleute Kirchenvorstand

Heinz Eichenmüller 017680047883 heinz.eichenmueller@elkb.de Doreen Peter d.peter@elkb.de

Hausmeisterin und Mesnerin

Renate Platz Tel. 60 14 36

Diakoniestation

Erlangen-Süd (Bruck) Herr Matthias Wölfel Tel. 6 30 14 00

Internetauftritte der Kirchengemeinde:

https://www.eltersdorf-evangelisch.de/egidienkirche.eltersdorf

Auch auf Instgram



Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Sparkasse Erlangen IBAN DE83 7635 0000 0022 0008 20

Impressum:

Der Gemeindebrief wird vierteljährlich herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Egidienkirche in Erlangen-Eltersdorf. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt.

Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

v.i.S.d.P. Kirchenvorstand Egidienkirche, Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen, Tel. 09131 601310 Redaktion: Timo Freitag

Beiträge bitte an: timo.freitag@gmail.com

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von 900 Exemplaren. Druckerei: Printline Werbemacher, www.printline-werbemacher.de, 09132 7503970 **Redaktionsschluss** nächste Ausgabe von November 25 bis Januar 26: **03.10.2025**